

6 x täglich im
Deutschlandradio Kultur
Die Buchkritik
um kurz nach halb
Montag bis Freitag
9:33 · 10:33 · 11:33
14:33 · 15:33 · 16:33
Literatur, Sach- und
Hörbücher

Ein Programm
von Deutschlandradio

Deutschlandradio Kultur

deutschlandradio.de



Douwe Draaisma

Das Buch des Vergessens

Warum Träume so schnell verloren gehen und Erinnerungen sich ständig verändern

Übersetzt von Verena Kiefer

Galiani/Berlin 2012 • 352 Seiten • 19,99 EUR

Dreihundertfünfzig Seiten nichts als Verschwinden und Verblässen, vage Spuren in der Dunkelheit und Lebenszeit, die den Rändern des Wissens entgleitet. Wunderbar!

Uwe Dick

Spott bewahre!

Residenz/Wien 2012

136 Seiten • 16,90 EUR

Wer diese Einwortromane, Lockrufe und Foppformeln liest, schärft seinen Sprachsinn. Denn hier schreibt ein Wortspieler, der sich selten verzockt und nur eins will: unmissverständlich Deutsch reden, bis es fremd und gar nicht artig klingt.

Gustave Flaubert

Madame Bovary

Herausgegeben und übersetzt von Elisabeth Edl

Hanser/München 2012 • 760 Seiten • 34,90 EUR

So präzise, karg, fast streng wie das Original vollzieht diese neuste Übersetzung von Flauberts berühmtem Roman die Suche nach dem »mot juste«, dem exakten Ausdruck, genau nach.

Benny Barbasch

Der Mann, dem ein Olivenbäumchen aus dem Ohr wuchs

Übersetzt von Beate Esther von Schwarze

Berlin/Berlin 2012 • 142 Seiten • 14,99 EUR

Diesen sprühend intelligenten Roman, in dem intellektuelle Abschweifungen und Argumentationsketten mit absurden Missverständnissen kurzgeschlossen werden, sollte jeder kennen, der die israelische Siedlungspolitik verstehen will.

Studio Braun

Braunes Gold

Telefonarbeiten von Heinz Strunk, Rocko Schamoni, Jacques Palminger

tacheles! Roofmusic/Bochum 2012

17,99 EUR

So hört es sich an, wenn die Welt auf einmal aus den Fugen gerät – nur weil man den Hörer abgenommen hat. Nicht ahnend, dass einer von »Studio Braun« am anderen Ende der Leitung ist. Kleine Kostbarkeiten zum Lachen!